

## Lösung Bsp. 6M.03.09: Dornröschen / Engelbert Humperdinck

Aleph	RDA	Element	Erfassung
331	2.3.2	Haupttitel	\$a Dornröschen
359	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	\$a Märchen in einem Vorspiel und drei Akten von E.B. Ebeling-Filhès _; _
	2.4.2	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht	Musik von Engelbert Humperdinck
403	2.5.2	Ausgabebezeichnung	\$a Klavier-Auszug mit Text _/_
	2.5.4	Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf die Ausgabebezeichnung bezieht	von Alfred Brüggenmann und Philipp Rödelberger
419	2.8.2	Erscheinungsort	\$a Bonn
	2.8.4	Verlagsname	\$b Max Brockhaus Musikverlag
	2.8.6	Erscheinungsdatum	\$c [1902]
425a			\$a 1902
419d	2.11	Copyright-Datum	\$c © 1902
051, Pos. 0	2.13	Erscheinungsweise	m (Einzelne Einheit)
551b	2.15.3	Druckplattennummer	\$a M.B. 434
501	2.17.9.3	Details, die sich auf die Herstellungsangabe beziehen	\$a Hier auch später erschienene unveränderte Nachdrucke
061	3.2	Medientyp	\$b n (ohne Hilfsmittel zu benutzen)
062	3.3	Datenträgertyp	\$b nc (Band)
433	3.4.3	Umfang von Noten	\$a 1 Klavierauszug (120 Seiten)
060	6.9	Inhaltstyp	\$b ntm (Noten)
037b	6.11	Sprache der Expression	\$a ger
=303	6.14.2	Bevorzugter Titel des Musikwerks	\$t Dornröschen
382	6.15	Besetzung	\$a Gemischte Singstimmen <sup>1</sup> \$9 GND-ID
382	6.15	Besetzung	\$a Sprechstimmen \$n 5 \$9 GND-ID
382	6.15	Besetzung	\$a Gemischter Chor \$9 GND-ID

<sup>1</sup> Besetzungsangabe und numerische Bezeichnung im Normdatensatz  
AG RDA Schulungsunterlagen – Modul 6M.03: Musikdrucke | Stand: 22.02.2016 | CC BY-NC-SA

382	6.15	Besetzung	\$a Orchester \$9 GND-ID
383	6.16	Numerische Bezeichnung eines Musikwerks	\$d Ir 1.3
<b>064c</b>	<b>7.20</b>	<b>Musikalische Ausgabeform</b>	\$a Klavierauszug \$9 GND-ID
<b>303</b>	<b>17.8</b>	<b>In der Manifestation verkörpertes Werk</b>	\$p Humperdinck, Engelbert \$d 1854-1921 \$t Dornröschen \$9 GND-ID
<b>100</b>	<b>19.2</b>	<b>Geistiger Schöpfer</b>	\$p Humperdinck, Engelbert \$p 1854-1921 \$9 GND-ID
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 cmp ( <i>Komponist</i> )
104a	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Ebeling, Elisabeth \$d 1828-1905 \$9 GND-ID
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 lbt ( <i>Librettist</i> )
108a	19.2	Geistiger Schöpfer	\$p Filhès, Bertha \$d 1819-(nach 1900) \$9 GND-ID
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 lbt ( <i>Librettist</i> )
<b>112b</b>	<b>20.2</b>	<b>Mitwirkender</b>	\$p Brüggemann, Alfred \$d 1874-1944
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 arr ( <i>Arrangeur</i> )
<b>116b</b>	<b>20.2</b>	Mitwirkender	\$p Rödelberger, Philipp \$d 1865-?
	18.5	Beziehungskennzeichnung	\$4 arr ( <i>Arrangeur</i> )

- RDA 2.4.2: Bei Musikwerken gilt immer der Komponist als erster geistiger Schöpfer (RDA 19.2). Deshalb sind RDA-Stelle und Element hierfür fettgedruckt (Standardelement). Die Reihenfolge der Informationsquelle ist beim Übertragen beizubehalten (RDA 1.7). Dies gilt auch, wenn der erste geistige Schöpfer (hier: Komponist) auf der Informationsquelle nach anderen Verantwortlichkeitsangaben (hier: Librettisten) aufgeführt ist.  
Im Musikdruck gibt es grammatikalisch verbunden mit den beiden Librettisten - E. B. Ebeling-Filhès steht für Elisabeth Ebeling und Bertha Filhès - eine sachlich zugehörige Nominalphrase. Deshalb wird „Märchen [...] in drei Akten“ nicht als Titelzusatz (RDA 2.3.4) erfasst, sondern gilt gemäß RDA 2.4.1.8 gemeinsam mit der Personenangabe als Verantwortlichkeitsangabe, die sich auf den Haupttitel bezieht. Entsprechend der Grundregel ist „E. B.“ ohne Leerzeichen zu übertragen.
- RDA 2.8.2: Der Ortsname des Erscheinungsorts ist nach Vorlage (hier: „5300 BONN 2 Bad Godesberg“) ohne Adressangaben zu übertragen. Auf die Erfassung von Bad Godesberg (lt. Wikipedia ein Stadtbezirk von Bonn) wurde verzichtet, da es in der Vorlage keine grammatikalische Verbindung beider Benennungen gibt. Es besteht vom Layout her eindeutig eine Trennung (durch Postleitzahlen). Wäre die Angabe auf der Vorlage „Bonn-Bad Godesberg“ gewesen, wäre dies die korrekte Erfassung für den Erscheinungsort gewesen.

- RDA 2.11: Das Copyright-Datum ist gemäß RDA 2.11.1.3 D-A-CH Standardelement für Musikdrucke. Es ist auch dann zu erfassen, wenn es bereits als ermitteltes Erscheinungsdatum angegeben wurde.
- RDA 2.15.3: Da es nur die Druckplattennummer als Identifikator der Manifestation gibt, ist diese als Standardelement zu erfassen.
- RDA 2.17.9.3: Empfohlene Anmerkung als Ergänzung für Titelaufnahmen bei der Erfassung von unveränderten Nachdrucken ohne eigene Beschreibung.
- RDA 6.14.2: Ermittlung des bevorzugten Titels nach dem maßgeblichen Werkverzeichnis (s. AH-014). Bei H.-J Irmen, S. 41 steht u. a. [\*bezeichnet neue Zeile]: „1.3 \* DORNRÖSCHEN \* Märchenoper in einem Vorspiel und drei Akten \* Text E. B. Ebeling-Filhès (Elisabeth Ebeling und B. Filhès)“.
- RDA 6.15: Die Besetzungsangaben in der formatneutralen Darstellung beziehen sich immer auf die Werkebene (Werktitelsatz). Sie sind anhand des HumperdinckWV ermittelt worden.  
Auf die Angabe der Besetzung für den musikalischen Inhalt der vorliegenden Manifestation (RDA 7.21) wurde verzichtet, da die vorliegende musikalische Ausgabeform („Klavierauszug“) die Besetzung impliziert.
- RDA 6.16: Die Erfassung der numerischen Bezeichnung ist nur für einen Werktitelsatz obligatorisch. Sie entspricht der ERL bei RDA 6.16.1.3.3 D-A-CH. Die verbindliche Abkürzung für das HumperdinckWV ist „Ir“ (vgl. AH-014).
- RDA 19.2: Komponist und Librettist sind geistige Schöpfer eines Musikwerks. Verpflichtend ist nur die Angabe des erstgenannten geistigen Schöpfers (s. o.).
- RDA 20.2: Die Erfassung der musikalischen Bearbeiter (Arrangeure) gehört zu den Standardelementen entsprechend RDA 20.2.1.3 D-A-CH.